

209	VIII. Würdigung des wissenschaftlichen Werkes	261
	IX. Das Schicksal Ludwig Picks im Dritten Reich	273
	1. Einleitung	273
	2. Die Jahre 1933 bis 1935 in Berlin	277
	Pensionierung	278
	Aufgabe der Venia legendi	281
	Verhalten der Fachgesellschaften	293
	Weiterarbeit im Cecilienhaus	296
	3. Die Jahre 1936-1939	302
	Das neue Haus	302
	Else Operskalsky und Anna König	316
	Im Jüdischen Krankenhaus Berlin	319
	Schikane	323
	4. Die Jahre 1940 bis 1943 in Berlin	329
	Der "Untermieter"	329
	Der "Verkauf" des Hauses	330
	Die Verhaftung Picks	334
	5. Achteinhalb Monate im Ghetto Theresienstadt 1943/44	337
	Krankheit	343
	Tod, Sektion und Kremation	345
	X. Das Erbe und die Erbin Picks	353
	1. Erbschein und Hausrat von Ludwig Pick	353
	2. Hausbesitz	357
	3. Eheanerkennung	361
	XI. Epilog	367
	XII. Bibliographie von Ludwig Pick	371
	XIII. Literatur	387
	XIV. Bildquellen	452
	XV. Personenregister	453
nknochen		
210		
217		
231		
234		
239		
253		
253		
254		
256		
258		
260		
en Metastasen		
es Knochenmarks		
chen aus Gräberfunden		
r Avitaminose A		